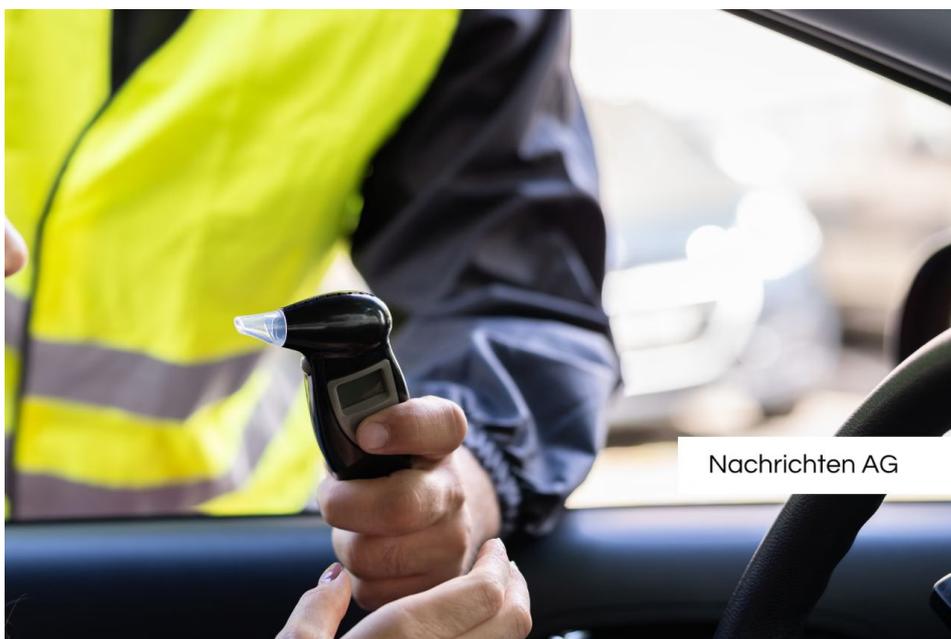


Bahn-Chaos in Hamburg: Mann mit schockierenden 4,69 Promille unconscious!

Ein Mann mit 4,69 Promille wurde am 5. März 2025 am Bahnhof Hamburg-Harburg von der Bundespolizei aufgegriffen.



Bahnhof Hamburg-Harburg, Deutschland -

Am Mittwoch, den 5. März 2025, wurde die Bundespolizei am Bahnhof Hamburg-Harburg zu einem bemerkenswerten Vorfall gerufen. Passanten hatten einen 44-jährigen Mann wahrgenommen, der torkelnd über die Bahnsteige lief und alarmierten die Beamten. Als die Polizei am Gleis 1 eintraf, fanden sie den Mann am Boden liegend vor. Er war nicht mehr in der Lage, selbstständig zu gehen und wurde von den Polizisten getragen.

Eine Atemalkoholmessung ergab einen alarmierenden Wert von 4,69 Promille, was erhebliche gesundheitliche Risiken birgt. Trotz seines hohen Alkoholpegels konnte der Mann das Atemalkoholgerät bedienen und wollte dies auch tun. Aufgrund seines Zustand wurde umgehend ein Rettungswagen gerufen, um eine kontrollierte Ausnüchterung unter ärztlicher Beobachtung durchzuführen.

Gesundheitliche Risiken bei hohem Alkoholkonsum

Die Messwerte zeigen, dass Menschen ohne Alkoholsucht ab einem Blutalkoholwert von 3 Promille einem erheblichen Risiko für Kreislaufversagen und Bewusstlosigkeit ausgesetzt sind. Diese Gefahren wurden in weiteren Berichten über den Vorfall hervorgehoben, in denen auch die ernstesten gesundheitlichen Konsequenzen von übermäßigem Alkoholkonsum thematisiert wurden. So berichtete die **Zeit**, dass der eingeschrittene Rettungsdienst für die sichere Ausnüchterung des Mannes sorgte.

Zusammenfassend zeigt der Vorfall am Bahnhof Hamburg-Harburg die schwerwiegenden Konsequenzen, die exzessiver Alkoholkonsum mit sich bringen kann, wie auch bereits von **Nord24** berichtet wurde.

Details	
Vorfall	notfall
Ursache	hoher Alkoholwert
Ort	Bahnhof Hamburg-Harburg, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.nord24.de• www.zeit.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de